

Heute, Freitag den 23ten Februar 1844:

Maskenball im Stadt-Theater.

Zwei verschiedene Orchester. Aufführung von Nationalliedern.

Die Theilnehmer des Balles werden höflichst ersucht, die übliche Ordnung bestens zu befördern, und vor Mitternacht sich nicht zu demaskiren.

Ohne Maske findet der Eintritt in den Saal nicht statt. Wer sich keiner Character-Maske oder eines Domino bedient, erscheint auf vielfachen Wunsch in der üblichen Balltoilette (Frack und Pantalon).

Das Orchester von Blech-Instrumenten unter Leitung des Herrn Becker, wird von 10 $\frac{1}{2}$ Uhr an in Verbindung mit dem Chor, folgende National-Lieder, abwechselnd mit dem Tanz-Orchester, vortragen:

1. „Was ist des Deutschen Vaterland?“
2. {Dänisches Volkslied: „Kong Christian etc.“
3. {Schwedisches Volkslied: „Carl Johann wär etc.“
3. {Russische Volks-Hymne von Lvoff.
- {„La Warsoviene.“
4. {„Vive Henry IV.“
- {„La Marseillaise.“
5. {„Riego-Hymne.“
- {„Rule Britannia.“
6. „Lügows wilde Jagd,“ von E. M. von Weber.

Das grosse Tanz-Orchester unter Leitung des Herrn Canthal wird außer den neuesten Wiener-Tänzen und Polka's, ausführen:

1. „Erinnerung an Fanny Blster,“ Gallopade, componirt von Canthal. (Neu.)
2. „Nova Polka,“ componirt von Canthal. (Neu.)
3. „Glocken-Gallopade,“ über Motive aus „Teufels Antheil,“ componirt von Canthal. (Neu.)
4. „Eisenbahn-Gallopade,“ componirt von Canthal.

Sämmtliche Büffets im innern Raume des Schauspielhauses, hat Herr Etsfeld übernommen, dessen Schenke im Vorderhause ist geschlossen. Der Saal im Vorderhause nebst den damit verbundenen Zimmern am Corridor des zweiten Ranges gelegen sind gleichfalls zur Bewirthung der Masken, so wie für die Billets-Inhaber aller drei Ränge geöffnet.

Die Billets der drei Ränge sind, wenn sich deren Inhaber zu maskiren belieben, auch für den Ball-Saal gültig.

Masken-Anzüge und Dominos vermietthen Herr Braun und Mad. Schenkel zu sehr billigen Preisen an den Umkleidezimmern im ersten Range; Masken allein auch am Eingange des Saales.

Alle Eintrittsbillets werden wie bei den Vorstellungen an der Controlle verwechselt.

Die Contremarken sind nur bis 12 Uhr gültig.

Die Wagen zur Abfahrt können zu jeder Zeit durch die Diener herbei beordert werden.

(Freibillets sind heute überall nicht gültig.)

Bestimmte Sitzpläge im ersten und zweiten Range zu 3 Mark 12 Schill. im dritten Range und Eintrittsbillets für den Ballsaal zu 2 Mark 8 Schill. sind im Bureau, Vormittags 10 Uhr und Abends an der Casse zu haben.
Zuschauerplaz, Gallerie 12 Schill.

Die Casse wird um 9 Uhr geöffnet. Der Ball beginnt um 10 Uhr und endet um 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.